

# Per Zufall zur künstlerischen Fotografie

Kunstverein Bretten zeigt im Beylehof Arbeiten von franz E hermann / Ausstellung bis 8. Januar

Menschengruppen sitzen in Seelenruhe am Strand, Vögel kreisen über das Meer. Dem gegenüber herrscht scheinbar das totale Chaos: Motorroller jagen über die Straße, quetschen sich zwischen Autos hindurch, ein paar Mutige sind auch mit dem Fahrrad unterwegs. Verstärkt wird die abgebildete Rastlosigkeit zudem durch ein gelungenes Zusammenspiel von Überlagerungen mehrerer Bilder und durch verschwommene Elemente. Der künstlerische Fotograf franz E hermann aus Karlsruhe ist in Vietnam, Indien und Kuba auf Reise gegangen und hat von dort eine Auswahl an Motiven mit typischen Alltagsszenen mitgebracht. Diese bearbeitete er am Computer, bis sie seinen Ansprüchen gerecht wurden.

18 dieser überwiegend großformatigen Werke sind derzeit im Beylehof in Bretten zu sehen, am Sonntagabend erfolgte die feierliche Vernissage mit gut 40 Besuchern.

„Von wegen 2014/15,16“ lautet der doppeldeutige Titel seiner Ausstellung. Dieser besagt zum einen das Hinterfragen seiner Bilder, zum anderen beschreibt der Titel die Wege, die hermann in den Jahren 2014 bis 2016 gegangen ist. Manche dieser Wege ist er auch gefahren, etwa in einem Taxi mit rot getönten Scheiben – aus denen heraus er während der Fahrt fotografiert hat. In den meisten seiner Arbeiten rückt der Fotograf den Menschen in den Vordergrund, es kann aber durchaus auch einmal ein Fisch sein, den der Künstler auf surreale Weise abbildet. Durchweg ver-



DER FOTOGRAF FRANZ E HERMANN präsentiert derzeit 18 großformatige Werke in den Räumen des Brettener Kunstvereins im Beylehof. Zu sehen sind die Fotografien bis 8. Januar.  
Foto: Dederichs

wendet er kräftige, leuchtende Farben, vor allem rot dominiert bei ihm. Zu einer besonderen Bedeutung kommt das Kolorit in seinen neueren Arbeiten: So holt er einzelne Farben aus seinen Fotografien heraus, die er dann als Tafel noch einmal neben das eigentliche Bild setzt.

Der 58-jährige Künstler war ursprünglich in der Malerei zu Hause. Per Zufall

kam er zur künstlerischen Fotografie. Bei seiner alten Analogkamera hatte er vergessen, den Film zu spannen, es kam zu Doppelbelichtungen.

Daraus ergaben sich für ihn spannende Momente im Zusammenbringen verschiedener Ebenen. Hermann verließ die abstrakte Malerei, der Fotografie ist er bis heute treu geblieben.

Catrin Dederichs

## i Öffnungszeiten

Die künstlerischen Fotografien von franz E hermann können noch bis zum 8. Januar im Beylehof in Bretten, Sporgasse 8, besichtigt werden. Die Öffnungszeiten sind samstags von 10 bis 13 Uhr und sonntags von 15 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Telefon (07 21) 66 99 82 15.